
Vorbericht des teutschen Herausgebers

Unser Jahrhundert verdient den Beinamen des philosophirenden — freilich auch wohl zum Theil des paradoxen und zweifelsüchtigen. Man hat fast alle Gegenstände des menschlichen Wissens vor den Richterstuhl der Philosophie gezogen; man hat Grundsätze, welche sonst für unumstößliche Axiomen galten, durch Zweifel untergraben, oder doch zu untergraben gesucht.

Ich sehe daher nicht ein, wie, und warum gerade die medicinischen Wissenschaften

Vorbericht

diesem allgemeinen Schicksale hätten entgehen sollen; noch mehr, ich sehe auch nicht ein, was für Nachtheil daraus für sie entstehen sollte.

Jeder Irrthum weniger, ist ein Schritt näher zum Ziele der Wissenschaft, und jeder aufgeklärte deutlich gewordne Begriff, eine neue Eroberung im Gebiete der Wahrheit. Und wenn denn auch manche seichte oder allzudreiste Zweifel hier und da sich hervorthun, so bringt doch ebenfalls dieses am Ende reichlichen Gewinn, wäre es gleich nur in sofern als dadurch Widerspruch erregt, und der Scharfsinn gereizt wird, neue Vertheidigungsmittel zum Behuf der bisher gültig gewesenen Grundsätze hervorzusuchen, und zu erfinden.

Wahrheit bleibt immer Wahrheit, wenn sie auch von allen Seiten beleuchtet wird: denn sie selbst ist Licht; sie steht unerschütteret fest,
wann

des teutschen Herausgebers.

wann auch tausend Irrthümer neben ihr fallen;
sie schwimmt immer wieder oben, wenn gleich
eine Fluth von Zweifeln sie zu versenken droht.

Diese Gedanken rechtfertigten mich bei mir
selbst, da ich es übernahm, gegenwärtige
Schrift *) ins teutsche Publikum einzuführen.
Ihr Verfasser ist ein Nichtarzt — noch mehr,
ein spanischer Mönch**), dergleichen es nicht
gar viele giebt.

Man wird in seinem Buche, wie ich glaube,
be, Scharfsinn, und bei einem Grade von

* 4

Liebe

*) Rules for preserving Health particularly
with regard to Studious Persons in Three
Treatises translated from the Spanish of the Rever.
Father Feyjoo, Master general of the Order of
Sct. Benedict. London MDCCLXXXVII.

**) Dieser spanische Ordensgeistliche wird einem Ufa-
riz, Campomanes, Alloa, Mayans, Flores,
Isla, als lauter gelehrten, scharfsichtigen und nach
edler Freiheit strebenden Männern beigesellt. W. f.
Allgem. Weltgeschichte von Joh. Matthias
Schöckh. Leipzig 1782. vierten Th. erster Absch.
S. 388.

Vorbericht des teutschen Herausgebers.

Liebe zum Paradoxen, doch auch aufrichtige Wahrheitsliebe, und Neigung, nützliche Grundsätze gemein verständlich zu machen, nicht verkennen können. Der Aehnlichkeit des Inhalts wegen, habe ich des berühmten Fothergill's Gesundheitsregeln, wozu noch dessen Abhandlung über den idiopathischen fixen Kopfschmerz kömmt, hinzugefügt. Ich wünsche, daß diese Arbeit und meine hin und wieder eingestreuten Anmerkungen Beifall, oder doch Nachsicht finden mögen. Leipzig den 1. September 1789.

Vorbericht